

Reto Michel
Oberfeld 2
6102 Malters

Obergericht Luzern
z.H. Herr Marius Wiegandt
Hirschgraben 18
6002 Luzern

Malters, den 30.10.12

betrifft : 2ter Brief an Marius Wiegandt (Präsident Obergericht, Abteilung 2)

Herr Marius Wiegandt (Präsident Obergericht)

Ich habe Ihnen am 20.10.12 einen Brief zugestellt, betreffend rechtsverletzendes, gesetzwidriges Verhalten eines Oberrichters, in Zusammenhang stehend mit der Bearbeitung meiner eingereichten Beschwerde an das Obergericht. Ich habe Sie darin aufgefordert :

- Herausgabe/Nennung des Namens des entsprechenden Oberrichters, um das Obergericht über das rechtswidrige Verhalten dieser Person zu informieren / anzuzeigen.
- Ich forderte Sie auf, das Grund-Menschenrecht : 'Alle Bürger sind vor dem Gesetz gleich' zu respektieren und mir das Recht zur uneingeschränkten Stellungnahme betreffend 2 vom Obergericht angeforderten Stellungnahmen zu bestätigen.
- Ich forderte Sie auf, mir eine Sistierung für das Einreichen meiner uneingeschränkten Stellungnahme zu bewilligen, bis das entsprechende Rechtsproblem mit dem mir immer noch unbekanntem Oberrichter geklärt ist.

Ich habe bis heute keine Antwort von Ihnen erhalten. Erneut fordere ich Sie auf, im Sinne der amtlichen Verpflichtung (siehe Brief vom 20.10.12) Stellung zu beziehen und mich entsprechend zu informieren.

Sollte ich erneut nichts von Ihnen 'hören', dann schliesse ich wie folgt :

Sie unterstützen und bejahen im Sinne der Korruption das rechtswidrige Verhalten des nicht genannten Oberrichters. Sie verletzen Ihre Pflicht insofern, dass Sie von Amtes wegen tätig werden müssten, wenn ein Mitglied Ihrer

Abteilung die Rechtspflege irreführt und verletzt. Sie werden damit zum Mittäter dieses rechtswidrigen Verhaltens.

Die Aufarbeitung der beiden Briefe wird veröffentlicht werden.

Reto Michel

- Rechtsgültiger Beweis für das Absenden des Briefes vorhanden